

# Himmliches Halleluja

Adventskonzert in der Evangelischen Gemeinde Heckinghausen

Von Sebastian Pantel

In der Menge unzähliger Adventskonzerte ließ der Beitrag der Evangelischen Gemeinde Heckinghausen aufhorchen. Deren Chor unter Leitung von Detlev Bahr gestaltete mit einigen Gästen ein festliches Konzert in der Auferstehungskirche Norrenberg. Zwei größere Werke gaben dem Abend Struktur.

Feierlich und strahlend, aber auch eine kleine Herausforderung für klassisch geschulte Ohren war die Kantate „Engel auf den Feldern singen“ des Zeitgenossen Neithard Bethke. In den ungeraden Sätzen verweben sich Chorsätze des Liedes mit den Strophen von „Vom Himmel hoch“. Diese und Bibelpassagen aus der Weihnachtsgeschichte in

den geraden Sätzen sang die Sopranistin Susanne Gunda mit kräftiger, klangreicher Stimme. Auch wenn die Tutti-Passagen die Akustik des kleinen Kirchenraumes manchmal überforderten und etwas weniger Druck dem Klang hier gut getan hätte, konnte das moderne Werk begeistern.

Das zweite zentrale Stück des Abends wirkte gegen Bethkes beherrschte, kühl-moderne Tonsprache umso leidenschaftlicher. Antonio Vivaldis „Gloria“ lebt von schwung- und kraftvollem Barockklang, den die Musiker allein schon durch die schmale Besetzung verwirklichten.

Sicher einstudiert und gestalterisch versiert hielt der Chor die Tutti-Sätze zusammen, auch in fugierten Passagen. Getragen und mit rundem Ton im „Et in terra

pax“, fetzig und leicht im „Quoniam tu solus sanctus“, schalteten die Sänger gekonnt zwischen den barocken Ausdrucksmöglichkeiten. Anne-Marie Tributh (Alt) und Susanne Gunda gestalteten ihre Solo-Passagen dementsprechend, korrespondierten gut mit den Instrumentalisten, die ebenfalls ihren Teil dazu beitrugen, den italienisch-barocken Duktus das ganze Stück hindurch zu bewahren.

Höhepunkt der Feststimmung bildete schließlich die mitreißende Interpretation von Georg Friedrich Händels berühmtem „Halleluja“ aus dem „Messias“. Hierfür ernteten Chor und Instrumentalisten begeisterten Applaus und stehende Ovationen.